



Выставка подготовлена
Государственным общественно-
политическим архивом Тверской
области.

При создании выставки были
использованы документы и
фотографии ГАРФ, ГОЛАДО, ГАПО,
личных архивов, общественных
организаций российских немцев
«Wiedergeburt»

Auf den Spuren der Russlanddeutschen



Die erste Runde

Geschichte

Sitten und
Bräuche

Sprache

Geheimnis

Geschichte

1

2

3

4

5

**Sitten und
Bräuche**

1

2

3

4

5

Sprache

1

2

3

4

5

Geheimnis

1

2

3

4

5

Die 2. Runde

Fotoquiz



Katharina II

30



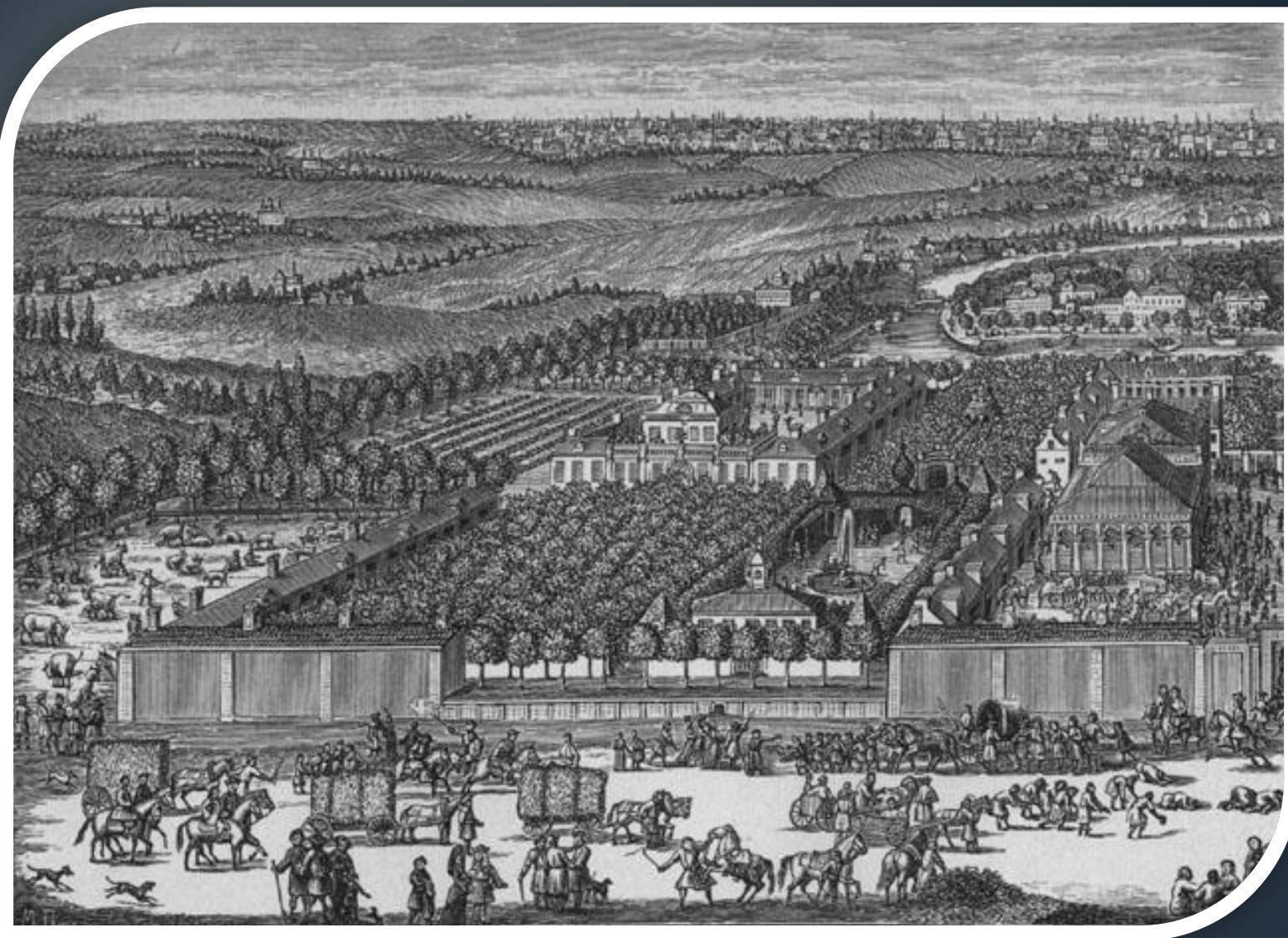
Friedrich Joseph Haas

5
0



Ostereier

10



Nemezkaja Sloboda

40



der Osterhase

5



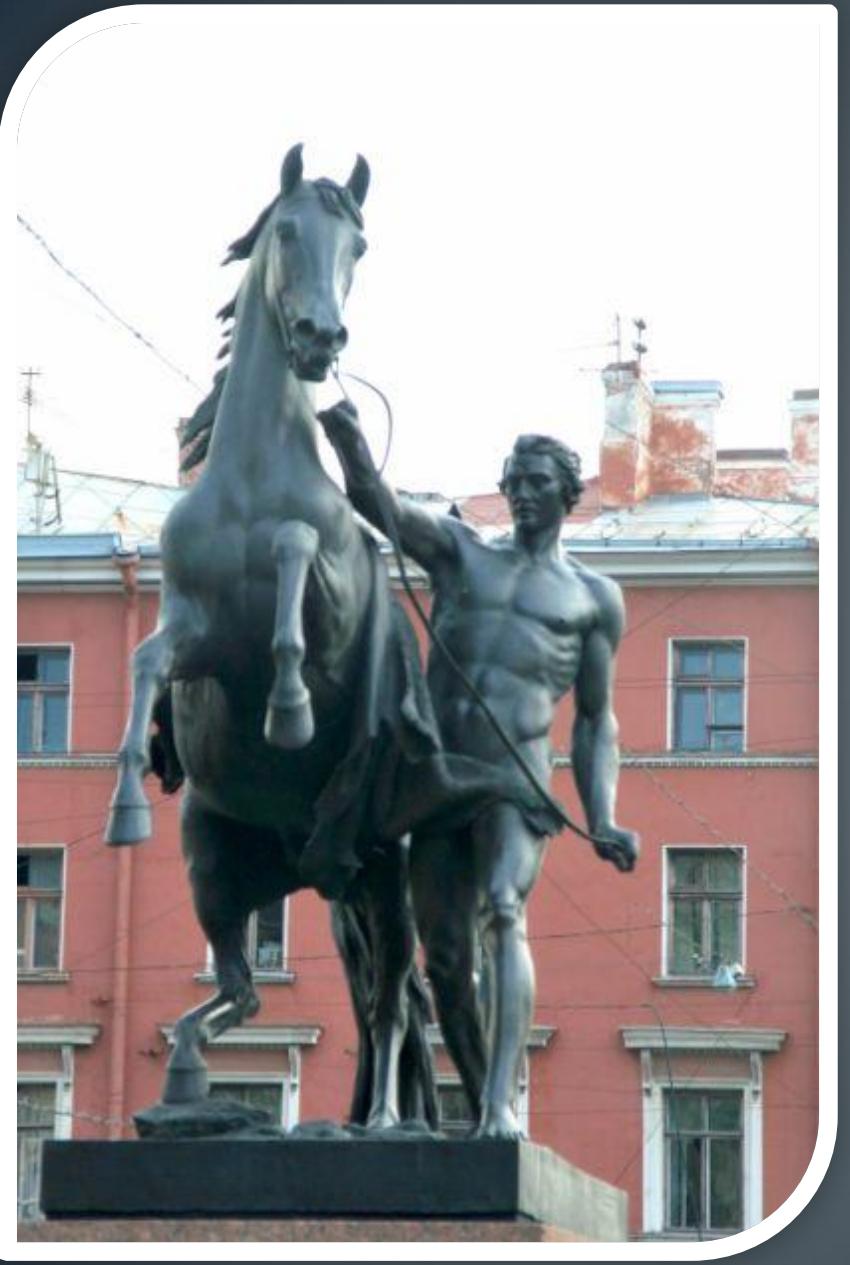
Johann
Friedrich
Krusenstern

25



Weihnachtsmarkt

10



Die Anitschkow – Brücke in Petersburg (Pjotr Karlowitsch Clodt)

5



Tannenbaum

5

Von Gottes Gnaden S:ir Catharina die Zweyfe, Kaiserin und Selbstherrſcherin aller Reuſen, zu Moscau, Kiow, Wladimir, Nowgorod, Zaarin zu Casan, Zaarin zu Astrachan, Zaarin zu Tibirien, Frau zu Vlescau und Gross- fürstin zu Smolensko, Fürstin zu Esthland und Liefland, Cartelen, Twer, Tugorien, Permien, Wiatka, Bolgarten und mehr andern; Frau und Großfürstin zu Nowgorod des Niedrigen Landes, zu Tschernigow, Res- san, Rostow, Jaroslaw, Belosserien, Udonien, Obdorien, Condintien, und der ganzen Nord-Seite Gebietterin und Frau des Poerischen Lan- des, der Tscherkasischen und Gorischen Fürsten und mehr an- dern Erb-Frau und Beherrſcherin.



a uns der weite Umsang der Länder Unser Reiches zur Gnade bekannt; so nehmen Wir unter andern wahr, daß keine geringe Zahl solcher Gegenden noch unbesiedelt liege, die mit vortheilhaftester Bequemlichkeit zur Bewohnung und Bewohnung des menschlichen Geschlechtes nützlichst könne angewendet werden, von welchen die meisten Ländern in ihrem Schooße eines uner-
schöpflichen Reichthums an allerley kostbaren Erzen und Metallen verborgen ha-
ben; und weil selbige mit Holzungen, Flüssen, Seen und zur Handlung gelegenen Meeren aus-
sam verſehen, so sind sie auch ungemein braum zur Besiedelung und Vermehrung vielerter Ma-
nufacturen, Fabriken und zu verschärften und zu Ausbau. Dieses gab Uns Anlaß zur Erthei-
lung des Manifester, so zum Theate aller Unserer getreuen Untertanen den 4ten December des
abgewichenen 1762ten Jahres publiciret wurde. Jedoch, da Wir in selbigem denen Ausländern,
die Verlangen tragen würden sich in Unserm Reich häuslich niederzulassen, Unser Willen
mit summarisch angekündigt; so befiehlt Wir zur bessern Erbetung derselben folgende
Berechtigung, welche Wir hiemit aufs feierlichste zum Theate legen, und im Erfüllung zu ſet-
zen geben, jedermannlich fund zu machen.

^{1.}
Verfatten Wir allen Ausländern in Unser Reich zu kommen, um sich in allen Gou-
vernements, wo es quam jeden gefüllig, häuslich niederzulassen.

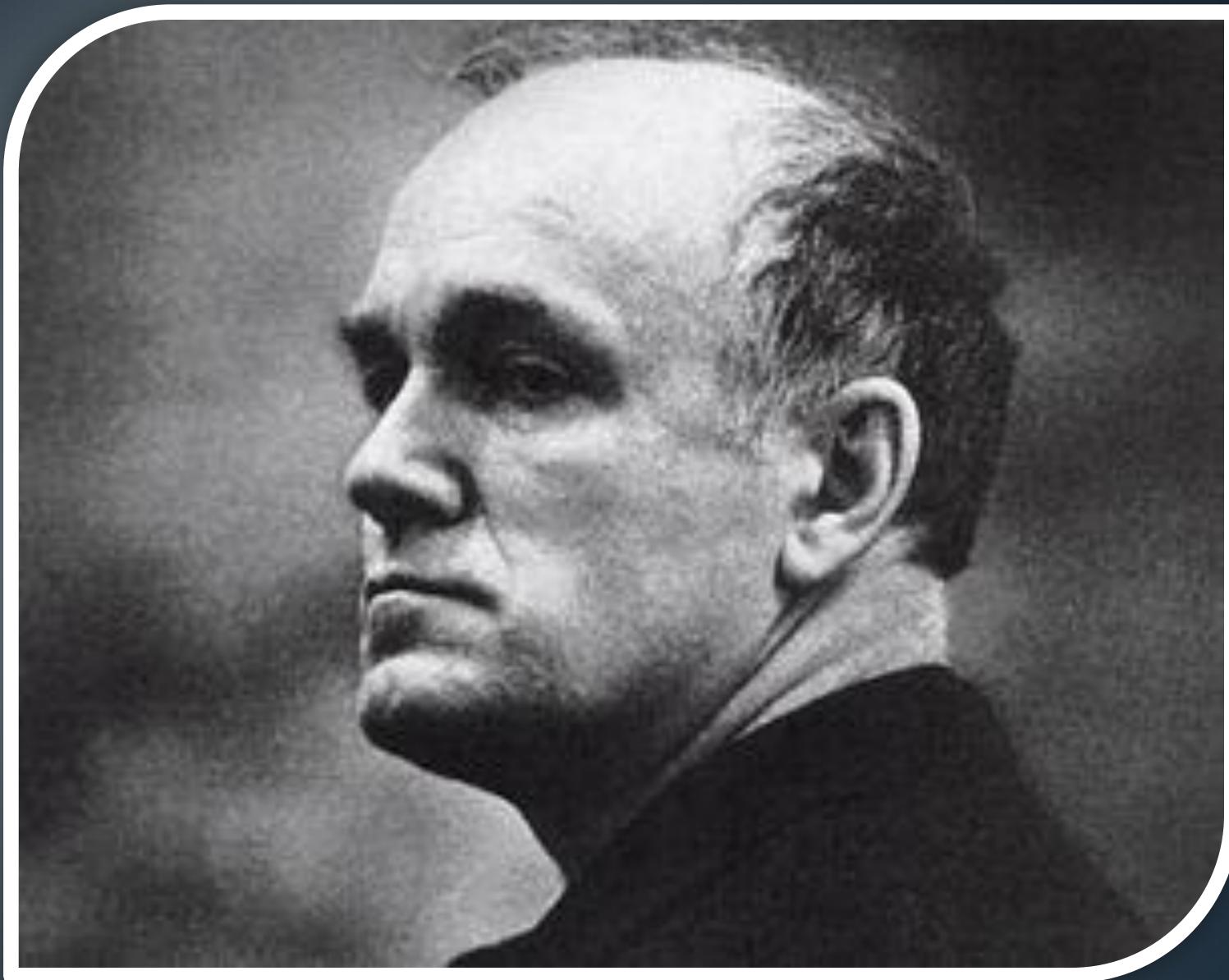
^{2.}
Dergleichen Fremde können sich nach ihrer Ankunft nicht nur in Unserer Residenz bey
der zu solchem Ende für die Ausländer besonders errichteten Tutei-Camellen, sondern auch in den
anderweitigen Städten, Ortschaften Unser Reiches nach einer jeden Bequemlichkeit bey denen Gouver-
nementen, oder, wo dergleichen nicht vorhanden, bey den vornehmsten Städten, Befehlhabern melden.

^{3.}
Da unter denen sich in Russland niederzulassen Verlangen tragenden Ausländern sich
auch solche finden würden, die nicht Vermögen genug zu Beftreitung der erforderlichen Reise
Kosten besitzen: so können sich dergleichen bey Unsern Ministern und Residenten an ausdrück-
lichen Hören melden, welche sie nicht nur auf Unser Kosten ohne Anstand nach Russland scha-
ren, sondern auch mit Reisegeld versehen sollen.

^{4.}
So bald dergleichen Ausländer in Unserer Residenz angelanget und sich bey der
Tutei-Camellen oder auch in einer Ordyn-Stadt gemeldet haben werden; so sollen dieselben
gehalten ſein, ihnen wahren Entſchluß zu eröffnen, worin nemlich ihr eigentliche Verlangen
befitze, und ob ſie ſich unter die Kaufmannſchaft oder unter Bürgen einſchreiben laſſen und
Wüger werden wollen, und zwar nahmeſtlich, in welcher Stadt; oder ob ſie Verlangen tragen,
auf freiem und nutzbarem Grunde und Boden in ganzen Colonien und Landſtecken zum
Siedelbau oder zu allerley nützlichen Gewerben ſich niederzulassen.

Manifest

20



Swjatoslav Richter

40



Weihnachtskerzen

10



Geburt von Jesus Christus

20

Die 3. Runde

«Ja - Nein»

**Die deutsche Vorstadt
“Nemezkaja Sloboda”
wurde in der Stadt Moskau
1652 gegründet**

**Adventskalender hat 25
Fenster**

Die deutsche Siedlung “Nemezkaja Sloboda” hatte auch eine andere Bezeichnung – “Kukuj”

**In den deutschen Kolonien
Russlands waren die
Brautkleider bis zum Anfang
des 20. Jahrhunderts weiß.**

**Die Deutschen feiern
Weihnachten am 6. Januar**

**Die Hauptstadt der
“Autonomen Sozialistischen
Sowjetrepublik” war die Stadt
Halbstadt.**

Zum Nikolaustag machen
die Kinder Laternenumzug.

**Die Kolonisten waren
nicht nach Konfessionen
getrennt. Der Glaube der
Kolonisten war
evangelisch.**

In Russland gibt es 4
deutsche Nationalrayons

Die 4. Runde

Warum nennt man Deutsche in Russland “nemzy”?

- A) So nannte man alte germanische Stämme
- B) Es kommt vom Wort «stumm» - немой
- C) Es kommt von Wörtern “Nicht Moskauer” - не москвич

**Afanasij Fet ist auch unter dem
Familiennamen Schenschin bekannt. Der
Familienname Fet ist**

- A) der Familienname seiner Mutter
- B) sein Pseudonym
- C) der Familienname seiner Frau

**Die erste deutsche Sloboda in Moskau
hiess**

- A) Odinzowo
- B) Lefortowo
- C) Kukuj

Dieser Russlanddeutsche hat
Dissertation zum Thema «Об
успешном методе
трепанации черепа»
geschrieben

- A) Haas
- B) Dahl
- C) Koch

Die deutschen Kolonisten trugen zur Arbeit

- A) Bastschuhe
- B) Holzschuhe
- C) Lederschuhe

Wodurch ist Boris Pestel bekannt geworden?

- A) er eröffnete die erste Apotheke in Moskau
- B) er nahm am Dekabristen-Aufstand teil
- C) er leitete die Moskauer Post

Krapfen ist

- A) Fisch
- B) ein Getränk aus Weizenkorn
- C) in Öl gebackene Teigstückchen

Dieser Russlanddeutsche entdeckte die Antarktis

- A) Bellingshausen
- B) Krusenstern
- C) Otto von Kotzube

Schnittsuppe ist

- A) eine Art Kompott aus Trockenobst
- B) eine Hühnersuppe mit Nudeln
- C) Gemüsesuppe

Die 5. Runde «Meine Heimat»



образован
Азовский
немецкий
национальный
район?

Кто был первым
главой Азовского
немецкого
национального
района?

Для чего это здание?



В каком году в Азово проходила «Королева спорта»?



фотоархив www.stern-sport.narod.ru

**Назовите улицы в
Азово, носящие имена
известных немцев.**

Как называет детский фестиваль немецкой культуры, проводимый в селе Поповка?



Какое село в Азовском районе носит название «Blumenfeld»?



Как
называется
это место?



Кто это?



Как называется это здание?





Тема 1, вопрос 1

Как называлось
первое немецкое
поселение в Москве?

Тема 2, вопрос 1

Какой город является
родиной
«Октоберфеста»?



Тема 3, вопрос 1

Назовите 5 слов,
пришедших в русский
язык из немецкого.

Тема 4, вопрос 1

Какой напиток
особенно любим
немцами зимой?



Тема 1, вопрос 2

Каким документом
Екатерина II закрепила
приглашение иностранцев в
Россию?



Тема 2, вопрос 2

К какому празднику
делают венок из
еловых веток?

Тема 3, вопрос 2

Каким немецким словом
из области музыки
оценивают знания
учеников в школе?

Тема 4, вопрос 2

Что происходит на
горе Брокен в ночь с
30 апреля на 1 мая?

Тема 1, вопрос 3

Как зовут этого
российского
немца?



Тема 2, вопрос 3

Что означают буквы
С +М+В на дверях и
воротах российских
немцев?



Тема 3, вопрос 3

Какое немецкое слово
обозначает то, что есть
и у книг, и у деревьев?



Тема 4, вопрос 3

Что это? Для чего?



Тема 1, вопрос 4

Кто был
основателем Омской
крепости?



Тема 2, вопрос 4

Что использовали немцы
Поволжья вместо ёлок на
Рождество?

Тема 3, вопрос 4

Составьте слово

landedeutschruss



Тема 4, вопрос 4

Какой немецкий поэт
написал стихотворение
«Нашёл» - «Gefunden»?



Тема 1, вопрос 5

Куда были отправлены немцы
Поволжья во время войны
1941-1945 годов?



Тема 2, вопрос 5

Чьим помощником
является Кнехт
Рупрехт?

Тема 3, вопрос 5

Это слово обозначает
преграду или пропуск,
а самым ловким
открывает путь к
победе.



Тема 4, вопрос 5

Какое имя читается
одинаково слева направо
и справа налево?